

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 1 von 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

SUWI GLANZ

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)  
Polymerzubereitungen und -verbindungen  
Unterhaltsreiniger, reizend, lösemittelfrei  
Prozesskategorien [PROC]: 8, 10

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|             |                                 |                               |
|-------------|---------------------------------|-------------------------------|
| Firmenname: | BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG |                               |
| Straße:     | Fraunhofer Str. 17              |                               |
| Ort:        | D-87700 Memmingen               |                               |
| Telefon:    | +49 (0) 8331 930-6              | Telefax: +49 (0) 8331 930-880 |
| E-Mail:     | info@buzil.de                   |                               |
| Internet:   | www.buzil.com                   |                               |

1.4. Notrufnummer: +49 (0) 8331 / 930-730

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2  
Gefahrenhinweise:  
Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



##### Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

##### Sicherheitshinweise

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 2 von 10

### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |           |                  | Anteil    |
|------------|---|-----------|------------------|-----------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr. | REACH-Nr.        |           |
|            | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]    |           |                  |           |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat                                      |           |                  | 1 - < 5 % |
|            | Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H319                   |           |                  |           |
| 68439-46-3 | Alkylpolyethoxilat                                      |           |                  | 1 - < 5 % |
|            | Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H318 H412                |           |                  |           |
| 97489-15-1 | Natriumalkansulfonat                                    |           |                  | 1 - < 5 % |
|            | 307-055-2   |           | 01-2119489924-20 |           |
|            | Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H302 H315 H318 |           |                  |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

5 % - < 15 % nichtionische Tenside, < 5 % anionische Tenside, Duftstoffe (Benzyl salicylate, Citronellol), Konservierungsmittel (Benzisothiazolinone, Methylisothiazolinone, Methylchloroisothiazolinone).

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl  
alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid  
Löschpulver

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 3 von 10

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid

Kohlenmonoxid

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

#### Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

GISCODE/Produkt-Code: GU 70

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 4 von 10

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**
**8.1. Zu überwachende Parameter**
**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung          |            |                        |
|--------------------------------|----------------------|------------|------------------------|
| DNEL Typ                       | Expositionsweg       | Wirkung    | Wert                   |
| 97489-15-1                     | Natriumalkansulfonat |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal               | systemisch | 5 mg/kg KG/d           |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ            | systemisch | 35 mg/m <sup>3</sup>   |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        | dermal               | lokal      | 2,8 mg/cm <sup>2</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal               | lokal      | 2,8 mg/cm <sup>2</sup> |
| Verbraucher DNEL, akut         | dermal               | lokal      | 2,8 mg/cm <sup>2</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal               | systemisch | 3,57 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ            | systemisch | 12,4 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral                 | systemisch | 7,1 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal               | lokal      | 2,8 mg/cm <sup>2</sup> |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung          |  |
|--------------------------------|----------------------|--|
| Umweltkompartiment             | Wert                 |  |
| 97489-15-1                     | Natriumalkansulfonat |  |
| Süßwasser                      | 0,04 mg/l            |  |
| Meerwasser                     | 0,004 mg/l           |  |
| Süßwassersediment              | 9,4 mg/kg            |  |
| Meeressediment                 | 0,94 mg/kg           |  |
| Boden                          | 9,4 mg/kg            |  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 600 mg/l             |  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

- Kontaminierte Kleidung ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. (EN 166)

**Handschutz**

- Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE -Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.
- Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).
- Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) >480 min.
- Eine Liste geeigneter Fabrikate mit detaillierten Angaben zur Tragedauer ist auf Anfrage erhältlich .

**Körperschutz**

Geeignete Arbeitskleidung tragen.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 5 von 10

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |                     |                        |
|--|---------------------|------------------------|
| Aggregatzustand:                             | flüssig             |                        |
| Farbe:                                       |                     |                        |
| Geruch:                                      | Parfüme, Duftstoffe |                        |
|  |                     | <b>Prüfnorm</b>        |
| pH-Wert (bei 20 °C):                         |                     | 9,0 - 10,0             |
| <b>Zustandsänderungen</b>                    |                     |                        |
| Schmelzpunkt:                                |                     | ca. 0 °C               |
| Siedebeginn und Siedebereich:                |                     | ca. 100 °C             |
| Flammpunkt:                                  |                     | nicht anwendbar        |
| <b>Entzündlichkeit</b>                       |                     |                        |
| Feststoff:                                   |                     | nicht anwendbar        |
| Gas:   |                     | nicht anwendbar        |
| Untere Explosionsgrenze:                     |                     | nicht bestimmt         |
| Obere Explosionsgrenze:                      |                     | nicht bestimmt         |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>           |                     |                        |
| Feststoff:                                   |                     | nicht anwendbar        |
| Gas:   |                     | nicht anwendbar        |
| Zersetzungstemperatur:                       |                     | nicht bestimmt         |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>          |                     |                        |
| Nicht brandfördernd.                         |                     |                        |
| Dampfdruck:                                  |                     | nicht bestimmt         |
| Dichte (bei 25 °C):                          |                     | 1,01 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:                           |                     | mischbar               |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |                     |                        |
| nicht bestimmt                               |                     |                        |
| Verteilungskoeffizient:                      |                     | nicht bestimmt         |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 25 °C)              |                     | <10 mPa·s              |
| Dampfdichte:                                 |                     | nicht bestimmt         |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:                 |                     | nicht bestimmt         |
| <b>9.2. Sonstige Angaben</b>                 |                     |                        |
| Festkörpergehalt:                            |                     | nicht bestimmt         |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 6 von 10

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung          |               |         |        |          |
|------------|----------------------|---------------|---------|--------|----------|
|            | Expositionsweg       | Dosis         | Spezies | Quelle | Methode  |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat   |               |         |        |          |
|            | oral                 | LD50<br>mg/kg | 500     | Ratte  | ATE      |
|            | dermal               | LD50<br>mg/kg | >2000   | Ratte  | ATE      |
|            | inhalativ Aerosol    | LC50          | >5 mg/l | Ratte  | ATE      |
| 68439-46-3 | Alkylpolyethoxilat   |               |         |        |          |
|            | oral                 | LD50<br>mg/kg | >2000   | Ratte  | OECD 401 |
|            | dermal               | LD50<br>mg/kg | >2000   | Ratte  | ATE      |
|            | inhalativ Aerosol    | LC50          | >5 mg/l | Ratte  | ATE      |
| 97489-15-1 | Natriumalkansulfonat |               |         |        |          |
|            | oral                 | LD50<br>mg/kg | >2000   | Ratte  | OECD 401 |
|            | dermal               | LD50<br>mg/kg | >2000   | Maus   |          |
|            | inhalativ Aerosol    | LC50          | >5 mg/l | Ratte  | ATE      |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 7 von 10

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung              |                 |           |   |          |         |
|------------|--------------------------|-----------------|-----------|---|----------|---------|
|            | Aquatische Toxizität     | Dosis           | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle   | Methode |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat       |                 |           |   |          |         |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50 19,6 mg/l | 72 h      |   | OECD 201 |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50 15,0 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | OECD 202 |         |
| 68439-46-3 | Alkylpolyethoxilat       |                 |           |   |          |         |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50 1-10 mg/l  | 96 h      | Brachydanio rerio (Zebraabärbling)      | OECD 203 |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50 0,7 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       |          |         |
|            | Akute Bakterientoxizität | (>1000 mg/l)    |           |   |          |         |
| 97489-15-1 | Natriumalkansulfonat     |                 |           |   |          |         |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50 1-10 mg/l  | 96 h      | Brachydanio rerio (Zebraabärbling)      | OECD 203 |         |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50 >61 mg/l  | 72 h      | Scenedesmus subspicatus                 | OECD 201 |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50 9,81 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | OECD 202 |         |
|            | Fischtoxizität           | NOEC 0,85 mg/l  | 28 d      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | OECD 204 |         |
|            | Crustaceatoxizität       | NOEC 0,36 mg/l  | 22 d      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | OECD 202 |         |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                       |       |    |        |  |
|------------|---|-------|----|--------|--|
|            | Methode   | Wert  | d  | Quelle |  |
|            | Bewertung   |       |    |        |  |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat                                |       |    |        |  |
|            | OECD 301  | >60%  | 28 |        |  |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |  |
| 68439-46-3 | Alkylpolyethoxilat                                |       |    |        |  |
|            | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D           | >60%  | 28 |        |  |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |  |
| 97489-15-1 | Natriumalkansulfonat                              |       |    |        |  |
|            | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C           | 78%   | 28 |        |  |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |  |
|            | OECD 301E/ EEC 92/69/V, C.4-B                     | 89%   | 28 |        |  |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |  |
|            | OECD 303/ EEC 92/69/V, C10                        | 96,2% | 34 |        |  |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |  |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 8 von 10

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

#### Abfallschlüssel Produkt

070601 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150102 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 9 von 10

### EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): <30%

### Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

Verfahrenskategorien gem. ECHA-Leitlinien zu Informationsanforderungen und Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.12:

PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren.

PROC 2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC 4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC 7: Industrielles Sprühen

PROC 8 (Transfer): Verdünnen von Konzentraten, Anwendung von Rohrreinigern, manuelle Dosierung von Textilwaschmitteln.

PROC 9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

PROC 10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen): Verarbeitungsverfahren ohne großflächiges Versprühen.

PROC 11 (Nicht-industrielles Sprühen): Verarbeitungsverfahren mit großflächigem Versprühen (z. B. Hochdruckverfahren, Schaumkanone).

PROC 13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

PROC 19 (Handmischen mit engem Kontakt): Händereinigung und -desinfektion.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt,

# Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## SUWI GLANZ

Überarbeitet am: 04.08.2017

G210

Seite 10 von 10

vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*